

Lebensqualität Bauernhof als wichtiges Thema bei der heurigen IALB Tagung in Salzburg

Poster "Was tun, wenn die Seele Hilfe braucht?" wurde bei der Poster Session prämiert. Der Vortrag von Susanne Fischer und Erhard Reichsthaler "Heitere Anleitungen für gelingende Beziehungen" fand beim Publikum großen Zuspruch.

Die Jahrestagung der Internationalen Akademie der ländlichen Beratung (IALB) fand erstmals in Salzburg im Heffterhof statt. Beleuchtet wurde dabei die "Rolle der landwirtschaftlichen Beratung im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie". Die Tagung konnte sehr gut als Plattform genutzt werden, um die im internationalen Vergleich herausragende Bildungs- und Beratungsarbeit der Landwirtschaftskammern, nationalen (u.a. BMNT) und internationalen (z.B. Europäischen Kommission) Stakeholdern zu präsentieren. Außerdem konnte die Landwirtschaftskammer Österreich sich als innovativer Bildungs- und Beratungsanbieter und kompetenter Partner bei internationalen Initiativen positionieren. Als Einstieg zur Tagung wurde das erfolgreiche LFI Österreich Bildungsprojekt „Wie kommt das Gras in den Burger?“ der Seminarbäuerinnen Österreich vorgestellt. Florian Herzog (Präsident IALB/Referatsleiter LKÖ) erklärte: „Für die Wirksamkeit und Akzeptanz der Naturschutzmaßnahmen ist von großer Bedeutung, dass sie einer ökonomischen Betrachtung standhalten und sich wirtschaftlich für die Betriebe lohnen muss. Hierbei kommt der Interessenvertretung, vor allem auch der Bildung & Beratung eine wichtige Rolle zu.“

2 Bildungsprojekte des LFI Österreich bei der Poster Session prämiert

Bei der Poster-Session und dem Ideenmarkt wurden innovative Bildungs- und Beratungsangebote von 36 internationalen Ausstellern präsentiert. Zwei der drei Best-Poster-Awards (Fachjury- und Publikumspreis) gingen an Österreich. Die Bildungsprojekte des LFI Österreich von Birgit Bratengeyer (Projektleiterin ZAMM unterwegs und Lebensqualität Bauernhof) und Michaela Glatzl (Geschäftsführerin ARGE Österreichische Bäuerinnen) „Mehr Frauen in Führungspositionen – denn es geht um unsere agrarische Zukunft“ (ZAMM unterwegs), sowie „Was tun, wenn die Seele Hilfe braucht?“ (Lebensqualität Bauernhof) belegten den ersten und zweiten Platz.

Abgerundet wurde die Tagung mit dem Vortrag „Heitere Anleitung für gelingende Beziehungen“ durch Susanne Fischer und Erhard Reichsthaler in Kooperation mit Lebensqualität Bauernhof.